

Die **Brandenburgische Technische Universität Cottbus–Senftenberg** ist mit etwa 10.000 Studierenden die zweitgrößte Hochschule und die einzige Technische Universität des Landes Brandenburg. Sie erreicht mit vielen Studienangeboten nicht nur in der Region und in Deutschland, sondern auch international hohe Anerkennung. Kooperationen für das Studium betreibt sie mit Partnerhochschulen im In- und Ausland. Auch in der Forschung arbeitet sie mit anderen Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen, mit regionalen kleinen und mittelständischen Unternehmen wie mit großen und weltweit tätigen Konzernen zusammen.

Das **Weiterbildungszentrum (WBZ)** der BTU Cottbus–Senftenberg übernimmt eine wichtige Kernaufgabe und stärkt die Universität als 4. Säule neben Lehre, Studium und Forschung. Das WBZ versteht sich als Brückenbauer zwischen Universität und Gesellschaft und bildet mit seinen Angeboten zum Lebensbegleitenden Lernen das Scharnier zur Region.

Unterstützt wird das Projekt von Praxispartnern, wie der **Agentur für Arbeit** und der **Stadt Cottbus** sowie von ausgewählten **Lehrstühlen und Einrichtungen** der BTU Cottbus–Senftenberg.

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung“ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab. Das Programm wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) gefördert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Bundesagentur für Arbeit (BA).

Haben Sie einen im Ausland erworbenen akademischen Abschluss – insbesondere in den Ingenieurwissenschaften oder Naturwissenschaften?
Sie sind momentan nicht erwerbstätig oder nicht in Ihrem eigentlichen Beruf beschäftigt?
Dann ist die duale und modulare Brückenqualifikation an der BTU Cottbus–Senftenberg das Richtige für Sie!
Wir frisken Ihre Kenntnisse in den Ingenieurs- und Naturwissenschaften auf und verbessern Ihre persönlichen Chancen auf dem Arbeitsmarkt.

Nehmen Sie Kontakt zu uns auf - wir freuen uns auf Sie!

Ioanna Paloumpa / Isabell Lorenz-Kleit
Brandenburgische Technische Universität
Cottbus - Senftenberg
Weiterbildungszentrum
Erich-Weinert-Straße 1
03046 Cottbus

Tel.: 0355/69 3613
Fax.: 0355/69 3190
E-Mail: paloumpa@b-tu.de
lorenzkl@b-tu.de

www.brandenburg.netzwerk-iq.de
www.b-tu.de/weiterbildung
www.netzwerk-iq.de



© Trueffelpix / Fotolia.com

Brückenmaßnahme für Akademiker/-innen

Ingenieurwissenschaften
& Naturwissenschaften

immer zum Wintersemester

Das Projekt

Die Qualifikation

Ziel: Integration in den deutschen Arbeitsmarkt

Angebote: Die Brückenqualifizierung ist dual (Theorie und Praxis) und besteht aus verschiedenen Modulen.

- Analyse des Qualifizierungsbedarfes
- Universitäre Qualifizierung (fachspezifische und Management-Qualifizierung), d.h. Aktualisierung von Fachkenntnissen, fachpraktischer Unterricht in Laboren und Einrichtungen
- Soft-Skill-Training
- Sprachförderung (berufsbezogenes Deutsch)
- Einzelcoaching
- Fachpraktikum in Unternehmen/Institutionen
- Übergangsberatung / -begleitung

Start: immer zum Wintersemester

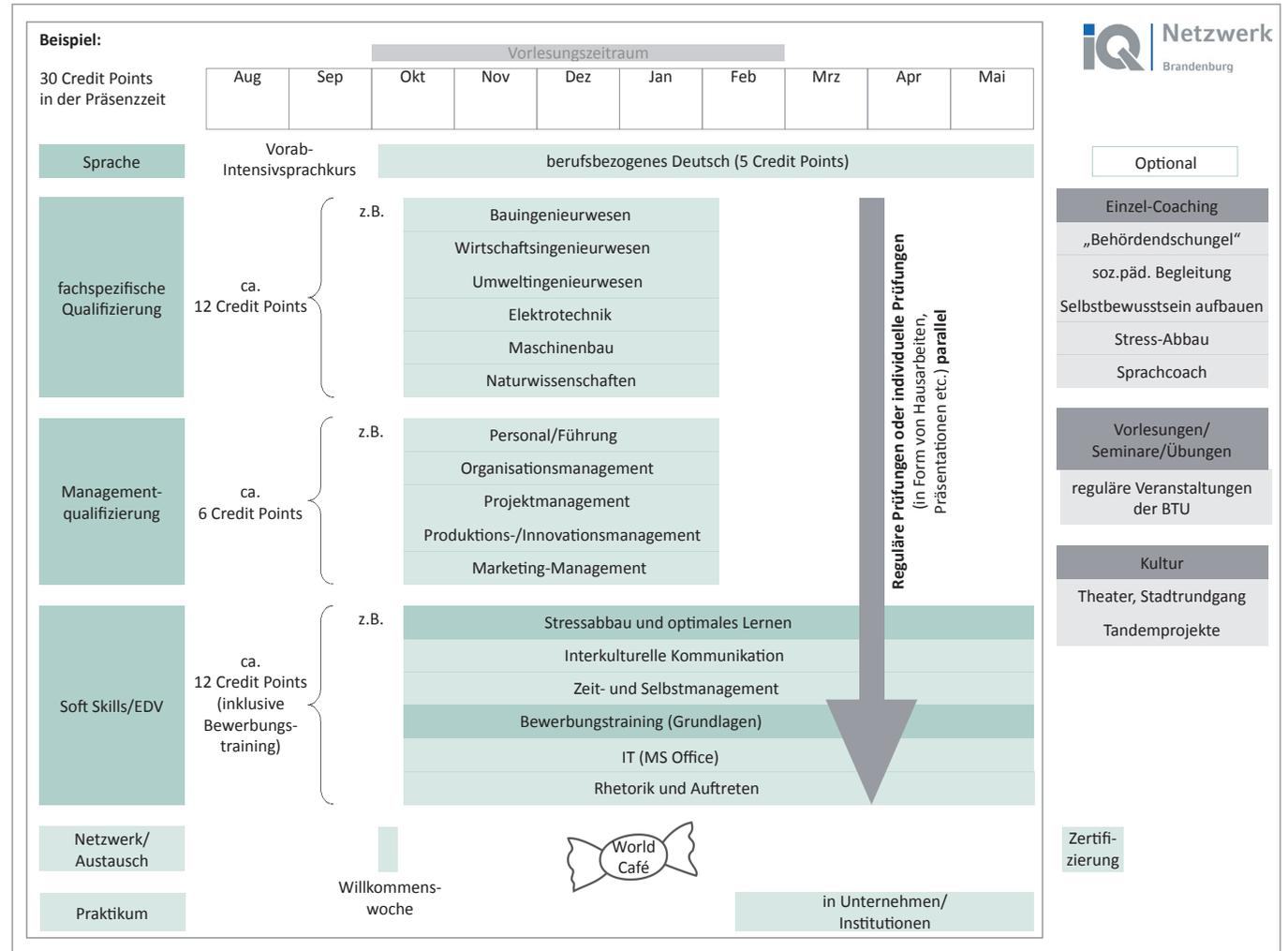
Dauer: Abhängig von der Teilnahme und der Dauer eines Praktikums

World Café: In angenehmer Atmosphäre werden spezielle Fragen mit Experten, Expertinnen sowie Partnern aus der Wirtschaft und den Teilnehmenden thematisiert.

Blended Learning: Die Vorteile von Präsenzveranstaltungen und E-learning werden kombiniert, um so ein optimales Lernergebnis zu erreichen.

Abschluss: Nach erfolgreichem Leistungsnachweis erhalten Sie ein Universitäts-Zertifikat mit ECTS-Punkten.

Kosten: Diese Qualifizierung ist für alle Teilnehmenden kostenfrei.



Voraussetzungen:

- Sie haben einen akademischen Abschluss im Ausland erworben (insbesondere in den Ingenieurs- und Naturwissenschaften).
- Sie besitzen gute Deutschkenntnisse.
- Sie sind derzeit nicht erwerbstätig bzw. nicht in Ihrem eigentlichen Job beschäftigt.
- Sie möchten in Deutschland arbeiten.
- Sie wohnen derzeit in Brandenburg.